

Gemeinde-Info

vom 7. August 2008

Nr. 32

Zuständig für 222 Kilometer Wanderwege

Sommerzeit ist Wanderzeit. Es ist aber auch jene Zeit, wo Tag für Tag drei Mitarbeiter des Gemeindefabrikhofes irgendwo im weitläufigen Gemeindegebiet von Engelberg unterwegs sind, um das Wanderwegnetz in Schuss zu halten. Hans Rychen, Mitarbeiter beim Werkhof Wyden und seit Jahren zuständig für den Unterhalt des Wanderwegnetzes, spricht von einer „intensiven Zeit für das ganze Team.“ Kein Wunder, ist das Werkhofteam gemäss dem kantonalen Richtplan Wanderwege für insgesamt 222 Kilometer Fuss- und Wanderwege zuständig. Mit 91 Kilometer haben die Wanderwege mit Naturbelag den grössten Anteil, gefolgt von 55 Kilometer Bergwege. Dass dabei die Bergwege eine intensive Pflege benötigen, versteht sich von selbst. Damit die Wanderer auch sicher ans Ziel kommen, müssen die 190 Wegweiserstangen mit den entsprechenden Tafeln immer wieder kontrolliert, ergänzt oder ersetzt werden. Stolz ist das Werkhofteam auf den beim Bahnhof Engelberg aufgestellten Informations-Baum (Bild). Hier können sich Wanderer wie auch Biker über die vielseitigen Wanderwege und Bikestrecken informieren. Engelberg unterstützt die Bemühungen von Wanderland Schweiz sowie Veloland Schweiz. Wer sich trotz den Informationen immer noch nicht für die eine oder andere Wanderung entscheiden kann, findet unter www.engelberg.ch weitere Wandervorschläge.



Rund um Engelberg gibt es Wanderrouten, die grenzüberschreitend sind und die ebenfalls vom Werkhofteam unterhalten werden. So die Via Alpina, die Via Sprinz, der Höhenweg Stanserhorn, Engelberg-Melchsee-Frutt, Bannalp, Klewenalp, der Höwa Jochpass Hasliberg, sowie der Benediktusweg und der Walenpfad.

Der Einwohnergemeinderat dankt allen Vereinen, Institutionen und Personen, die mit ihrem grossartigen Einsatz die

1. August-Feierlichkeiten

mitgestaltet haben.

Die weltliche Feier wurde infolge schlechten Wetters kurzfristig vom Kurpark in die Klosterkirche Engelberg verlegt. Deshalb sprechen wir ein grosses Dankeschön an das Benediktinerkloster aus und danken für das Verständnis der Bevölkerung und der Gäste.

Voranzeige



Engelberger Talmorgä 2008

findet am

Sonntag, 24. August 2008, 10 Uhr

im Sporting Park statt

Die Schweiz bereisen für 35 Franken

Mit der "Tageskarte Gemeinde" der SBB können Sie während einem ganzen Tag für 35 Franken die Schweiz bereisen. Die Tageskarte gilt in der 2. Klasse für das gesamte Streckennetz der SBB, der Zentralbahn sowie für die meisten Schifffahrtslinien und Nahverkehrsmittel (Bus/Tram).

Pro Tag werden zwei dieser Tageskarten angeboten. Diese können am Schalter der Gemeindekanzlei Engelberg bezogen werden. Reservationen für die Tageskarten können ebenfalls bei der Gemeindekanzlei per Telefon, per Mail oder unter **www.gde-engelberg.ch** getätigt werden.

Gemeindekanzlei Engelberg, Dorfstrasse 1, Postfach 158, 6391 Engelberg
Telefon +41 41 639 52 52 / Fax +41 41 639 52 99
kanzlei@gde-engelberg.ch / <http://www.gde-engelberg.ch>

Parkplatz Mühle

Zu vermieten per 1. September 2008 oder nach Vereinbarung beim Parkplatz Mühle (anfangs Schwandstrasse)



Autoabstellplatz

Miete CHF 80.00 pro Monat



Interessenten melden sich bitte bei der Finanzverwaltung Engelberg unter der Telefonnummer +41 41 639 52 12.



Schulleitung Dorfschule Engelberg
Schulhausweg 5, 6390 Engelberg
Tel. Schulleitung +41 41 638 00 15
Tel. Sekretariat +41 41 368 00 16
Fax +41 41 638 00 17

Eltern der Kindergärtner,
Schülerinnen und Schüler
an der Dorfschule Engelberg

Zum Schuljahresbeginn 2008/2009

Geschätzte Eltern

Gerne bediene ich Sie zum Beginn des neuen Schuljahres mit einigen Informationen.

1. Schulwegsicherheit

Der Start ins neue Schuljahr ist ein idealer Zeitpunkt, die Kinder auf die Gefahren des Strassenverkehrs aufmerksam zu machen. Instruieren Sie Ihr Kind über das korrekte Verhalten auf dem Schulweg. Dazu gehören sowohl die Wahl eines risikoarmen Weges, wie auch die Einhaltung der Strassenverkehrsregeln. Velofahrer tragen einen Helm.

Der Schulweg ist eine gute Gelegenheit für die Kinder, sich täglich mehrmals zu bewegen und mit Kolleginnen und Kollegen zusammen zu sein. Es ist wichtig, den Kindern diese Erfahrung zu ermöglichen. Wir bitten Sie, Ihr Kind im Normalfall, **nicht** mit dem Auto in die Schule zu fahren. Der obere Pausenplatz ist generell kein Schülerverladeplatz. Auch bei Regen- oder Schneewetter ist der Schulweg durchaus zu Fuss zumutbar. Trauen Sie Ihrem Kind etwas zu!

2. Prävention und Zusammenarbeit

Alle am schulischen Leben beteiligten Personen – ob Schüler/innen, Eltern, Lehrpersonen, Therapeuten, Behörden – sind mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert. Zur Hauptaufgabe der Schule – der Vermittlung von Wissen und Fertigkeiten – ist eine Vielzahl von zusätzlichen Themen dazu gekommen. Gesundheitserziehung, Gewaltprävention, Sexualaufklärung stehen als Beispiele für viele andere Bereiche. Die Schule muss und will auch in diesen Gebieten einen Beitrag leisten und Verantwortung übernehmen. Sie kann dies jedoch nicht alleine. Um die Kinder zu gesunden, starken und selbstbewussten Persönlichkeiten werden zu lassen, ist der Einsatz aller Verantwortlichen notwendig. Kinder benötigen Zeit, Zuwendung, Interesse und Unterstützung. Sie brauchen aber auch Regeln und Grenzen. Dies ist die beste Prävention, ob zu Hause oder in der Schule. Die Dorfschule Engelberg bietet verschiedene Formen der Information, des Kontakts und der Zusammenarbeit mit den Eltern an. Wir bitten Sie, diese Angebote zu nutzen. Selbstverständlich begrüßen wir es auch, wenn Sie als Eltern aktiv auf die Lehrpersonen zugehen.

3. Hausaufgaben

Hausaufgaben sollen zur Vertiefung beitragen. Dabei kann Selbstverantwortung und Zuverlässigkeit eingeübt werden. Eltern bekommen Einsicht über den aktuellen Schulstoff. Ihr Interesse bestärkt die Wichtigkeit der Hausaufgaben für das Kind.

4. Ausserordentliche Brückentage

Am Donnerstag, 14. August, findet der Unterricht statt, dafür ist am Freitag, 15. August, und am Samstag, 16. August 2008, schulfrei.

Samstag, 6. Dezember 2008, ist schulfrei

5. Jahresmotto/Eröffnungsgottesdienst

Am ersten Schultag, Montag, 11. August findet um 8.00 Uhr der ökumenische Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche statt. Dabei wird das neue Jahresmotto vorgestellt. Sie sind herzlich eingeladen, die Schuljahreseröffnung mit uns zu feiern.

6. Homepage

Die Dorfschule unter **www.dorfschule.ch** kann jederzeit besucht werden. Dort finden Sie nützliche Infos über die Schule und in der „Gallery“ können Fotos besonderer Anlässe der Schule oder von Klassen betrachtet werden.

Falls Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche an uns haben, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme. Wir freuen uns auf eine konstruktive und angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen und danken Ihnen für Ihr Interesse.

Freundliche Grüsse

Dorfschule Engelberg
Joe Kretz, Schulleiter